



PIA-INTENSIV

ein aufsuchendes, multiprofessionelles
Therapiekonzept

Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik

Die PIA-Intensiv ist ein Behandlungskonzept unserer Psychiatrischen Institutsambulanz (PIA). Die Behandlung ist für psychisch erkrankte Menschen und kann entweder bei den Patienten und Patientinnen zu Hause stattfinden oder in den Räumlichkeiten unserer Psychiatrischen Institutsambulanz in Halle.

Dieses Konzept ermöglicht einen einfacheren Zugang zu psychiatrischer Versorgung, speziell für Menschen, die aus individuellen Gründen in der Häuslichkeit behandelt werden sollen.

Unser Team besteht aus:

- Ärzten und Ärztinnen
- Psychologinnen
- Pflegekräften
- Sozialarbeiterinnen
- Ergotherapeutinnen und Kunsttherapeutinnen

Es finden mehrere Termine pro Woche statt. Die geplante Behandlungsdauer wird individuell festgelegt und dauert meist circa 6 Wochen. Unser Ziel ist es, dass sich die Patienten und Patientinnen zu Hause wieder wohler fühlen oder die Vermeidung eines (erneuten) Klinikaufenthalts.

Nicht möglich ist die Aufnahme in die PIA-Intensiv bei akuter Gefährdung für die Patienten und/oder das Umfeld, bei schweren Suchterkrankungen, bei fehlender Behandlungsbereitschaft oder möglicherweise auch bei Ablehnung durch Angehörige. Die Vergütung findet auf Basis des PIA-Rahmenvertrages mit den gesetzlichen Krankenkassen statt.

Die Anmeldung erfolgt über die Ärztinnen und Ärzte in der Klinik oder in der PIA.



www.umh.de/psychiatrie

Kontakt

Universitätsklinikum Halle (Saale)

Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik

Psychiatrische Institutsambulanz; Team PIA intensiv
Magdeburger Straße 22; 06112 Halle (Saale)